

Johann Gottfried Herder-Programm

Deutscher Akademischer Austauschdienst

An die
Leiterinnen und Leiter der
Akademischen Auslandsämter

Aktenzeichen: 435-JGH-räd
Datum: 03.09.2014

Emeritierte und pensionierte Hochschullehrer für Gastdozenturen an Hochschulen weltweit

Sehr geehrte Leiterinnen und Leiter der Akademischen Auslandsämter,

das Johann Gottfried Herder-Programm unterstützt und vermittelt den Einsatz deutscher Emeritae und Emeriti an Hochschulen im Ausland. Sie richtet sich an emeritierte und pensionierte deutsche Hochschullehrer aller Fachrichtungen, in Ausnahmefällen auch an Führungskräfte im Ruhestand aus Wirtschaft und Verwaltung, die Interesse an einem längerfristigen (mindestens einsemestrigen) Lehraufenthalt an einer Gasthochschule haben.

Das Programm setzt einen besonderen Schwerpunkt auf die Vermittlung von Gastdozentinnen und Gastdozenten an ausländische Hochschulen, mit denen DAAD-Projekte bestehen. Die vakanten Stellen hierzu finden Sie im Internet unter www.daad.de/jgh-stellen. Darüber hinaus können sich aber auch Emeriti mit eigenen Vorschlägen für Einsatzmöglichkeiten an ausländischen Hochschulen weltweit initiativ bewerben. Voraussetzung für eine Förderung ist, dass es an dem Einsatz ein dezidiertes außenkultur-, wissenschafts- oder entwicklungspolitisches Interesse besteht.

Bewerbungsschluss für das Sommersemester 2015 ist der **30. September 2014**.

Wir möchten Sie bitten, potentielle Bewerberinnen und Bewerber auf dieses Programm aufmerksam zu machen. Eine Ausschreibung erfolgt u. a. in der Fachzeitung "Forschung & Lehre" im September 2014. Der Ausschreibungstext und die offenen Stellen sind diesem Schreiben beigelegt.

Für Rückfragen und zur Beratung von Interessenten stehen wir gerne zur Verfügung (Tel.: 0228/882 636 oder Raedisch@daad.de). Gleichzeitig möchte ich Sie auf unseren Internetauftritt unter www.daad.de/jgh aufmerksam machen, wo Sie weitere ausführliche Informationen erhalten.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und verbleiben

mit freundlichen Grüßen
im Auftrag



Marina Rädisch
(Referat 435)

Anlagen